

## Zwei besondere Projekte im Französischunterricht

„Sprache besteht nicht nur aus Grammatik und Vokabeln. Man sollte sich der neuen Sprache – und somit Kultur – vollkommen hingeben und sich darin verlieren.“  
(Susanna Zaraysky, Autorin)

Um den Schülerinnen und Schülern die französische Sprache und Kultur abseits von Grammatik und Vokabeln näher zu bringen, gab es am Friedrich-Abel-Gymnasium zwei besondere Projekte: Einerseits die erfolgreiche Teilnahme der neunten Klassen an einem Teamwettbewerb Französisch und andererseits ein Besuch aus Frankreich im Zuge des Vortragsangebots „France Mobil“.

### Félicitations, élèves de neuvième année!

„Französisch lernen mit Spaß“ oder „Bewegen wir uns!“ – so hießen zwei der acht Themenbereiche, die Schülerinnen und Schüler beim diesjährigen Internet-Teamwettbewerb Französisch bearbeiten konnten. Dieser Wettbewerb findet jährlich aus Anlass des deutsch-französischen Tags am 22. Januar statt. Erstmals haben zwei Lerngruppen des FAGs an diesem Wettbewerb teilgenommen. „Das hat Spaß gemacht,“ waren sich die Lernenden einig, nachdem sie etwa 60 Minuten lang an ihren iPads verschiedene Rätsel, Audios und Videos bearbeitet haben. Dabei ging es nicht um Grammatik oder Vokabelabfragen, sondern um aktuelle Themen der französischsprachigen Welt. Wegen der Olympischen Spiele in Paris in diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf Sport – was den Lernenden gut gefiel. Die Ergebnisse liegen nun vor: Von 86 teilnehmenden Schulen in Baden-Württemberg hat die Klasse 9a einen tollen 14. Platz erreicht, knapp dahinter lag die 9bc mit einem ebenso tollen 16. Platz. Félicitations!



Bericht verfasst von Birgit Gellink



## Bonjour, France Mobil!

Am 20.12. durften sich einige Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Abel-Gymnasiums über Besuch aus Frankreich freuen. Zachary B., Animateur des France Mobils, war der Einladung ans FAG gefolgt. Das France Mobil ist ein Vortragsangebot des Deutsch-Französischen Jugendwerks und der Französischen Botschaft in Deutschland, um Jugendlichen für die französische Sprache und Kultur zu begeistern. Neben den französischlernenden Sechstklässlerinnen und Sechstklässler profitierten auch diejenigen Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klasse, die erst spät mit Französisch begonnen hatten, vom Besuch des Franzosen aus der Nähe von Lyon.



Die jüngeren Schülerinnen und Schüler übten mit ihm spielerisch, wie man sich auf Französisch vorstellt und hatten Spaß daran, neue Vokabeln kennenzulernen, die dem Deutschen doch erstaunlich ähnlich waren.

Die älteren Schülerinnen und Schüler konnten ihr Wissen zur französischen Kultur, der Francophonie sowie der deutsch-französischen Freundschaft in einem spannenden Quiz auf die Probe stellen.

Durch den Besuch von Zachary B. konnten die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Sprachkenntnisse testen und feierten sprachliche Erfolge. Zum Abschluss der jeweiligen Einheit - Quelle surprise! - konnte der Animateur auf einmal doch Deutsch und beantwortete die neugierigen Fragen der Schülerinnen und Schüler zur französischen Kultur. Ein rundum gelungener französischer Besuch.

Vive l'amitié franco-allemande!

Bericht verfasst von Fabienne Baqué